

	<p>Objekt: Batzen der Stadt Augsburg aus dem Jahr 1523</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 6825-240</p>
--	---

Beschreibung

Der Batzen aus dem Jahr 1523 zeigt auf dem Avers das Wappen der Stadt Augsburg und der Rückseite den doppelköpfigen Reichsadler. Diese Münze gehört zum Fund von Unterkochen, der vermutlich 1525 verborgen und 1929 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland gefördert.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 25,5 mm, Gewicht: 3,82 g, Stempelstellung: 11h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1523
	wer	
Gefunden	wo	Augsburg
	wann	
Beauftragt	wer	Karl V. (1500-1585)
	wo	Unterkochen

Schlagworte

- Batzen
- Fundmünze
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Albert Forster, Richard Schmid (1897): Die Münzen der freien Reichsstadt Augsburg vom erlangten Münzrecht (1521) an bis zum Verluste der Reichsfreiheit (1805). Augsburg, Nr. 18